



30. Jahrgang

# Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch,  
23. Januar 2019

## Neues Einsatzfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg

Retten, Löschen, Bergen, Schützen - Feuerwehrleute sind heute wahre Alleskönner in Sachen Hilfe. Die richtige Ausrüstung ist dabei besonders wichtig. Um noch besser für den Ernstfall gewappnet zu sein, haben die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg jetzt motorisierte Unterstützung erhalten.



Das neue Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug ist im Dezember übergeben worden. Sieben Geräteräume bieten ausreichend Platz. Landtagsabgeordnete Kerstin Nicolaus, Carsten Michaelis, erster Beigeordneter des Landrates und Bürgermeisterin Dorothee Obst übernahmen symbolisch den Schlüssel. *Fotos: Katrin Uhlig*

Im Dezember ist den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg ein neues Fahrzeug für den Katastrophenschutz vom Freistaat Sachsen übergeben worden. Dabei handelt es sich um ein MAN/Magirus Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug (HLF) 10 Allrad, das Platz für eine Besatzung von neun Personen bietet. Das Fahrzeug, das von der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg auch bei Einsätzen außerhalb des Katastrophenschutzes genutzt werden kann, verstärkt somit den Brandschutz sowohl in Kirchberg und den Ortsteilen als auch in den Gemeinden, in denen nach der Ausrücke- und Alarmordnung Hilfe geleistet wird. Das Löschgruppenfahrzeug wurde vom Feuerwehrausstatter Magirus auf ein Allrad-Fahrgestell der Marke MAN aufgebaut und ist für den Katastrophenfall bestens ausgerüstet. Denn der Aufbau mit sieben Geräteräumen bietet nicht nur Platz für die Standardbeladung, sondern auch für spezielle Zusätze wie Schmutzwassertauchpumpe, Schneeketten, Abschleppstange oder Sandbleche. Zudem hat das Fahrzeug

eine Löschmittelkapazität von 1000 Liter Wasser. Für die entsprechende Pumpleistung sorgt die Feuerlöschkreiselpumpe Magirus FPN 10-2000. Auch Einsätze in der Dunkelheit sind kein Problem, dank des pneumatisch ausfahrbaren Lichtmasts mit LED-Strahlern. Eine Motorisierung von 290 PS in Verbindung mit einem 9-Gang-Schaltgetriebe sorgt für den entsprechenden Vortrieb. Und auch abseits von befestigten Straßen kann das HLF 10 sehr gut eingesetzt werden. „Um im Ernstfall schnelle und gute Hilfe leisten zu können, braucht es zum einen natürlich zuverlässige und kompetente Feuerwehrleute, zum anderen aber eben auch eine vernünftige Ausrüstung. Wir sind froh, dass dieses neue Einsatzfahrzeug nun die Flotte der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg erweitert“, sagte Bürgermeisterin Dorothee Obst bei der Übergabe. Die Beschaffungskosten inklusive Funk und Atemschutz belaufen sich auf rund 315.780 Euro. Das neue Fahrzeug wurde komplett vom Freistaat Sachsen finanziert.

*Katrin Uhlig, Öffentlichkeitsarbeit*



## Drei Fragen an Dorothee Obst zum Thema Winter



Am 11. Januar musste die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg das Dach der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle von der Schneelast befreien. Foto: Katrin Uhlig

**Frage: Aufgrund der Schneemassen Mitte Januar war der Bauhof nahezu im Dauereinsatz. Es gab viel Lob, aber doch auch Unverständnis, weil einige Nebenstraßen nicht befahrbar waren. Nach welchem Prinzip werden die Straßen geräumt?**

**Dorothee Obst:** Es gibt in Kirchberg so genannte Dringlichkeitsstufen für den Winterdienst. Straßen mit hohem Verkehrsaufkommen und Straßen mit gefährlichen Stellen wie Gefällestrassen, scharfe Kurven, Straßenverengungen oder Brücken werden vom Bauhof als erstes geräumt. Danach erst folgen Nebenstraßen. Hauptverkehrsstraßen wie die Bahnhofstraße, die Auerbacher Straße, die Schneeberger Straße oder die Robert-Seidel-Straße liegen allerdings im Verantwortungsbereich des Landkreises. Wir arbeiten aber eng mit dem Landkreis zusammen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

**Frage: Wie gut ist der Winterdienst in Kirchberg bei derartigem Wetter aufgestellt?**

**Dorothee Obst:** Wir können den Winterdienst mit eigenem Personal und eigenem Gerät stemmen. So sind wir sehr flexibel und stellen uns schnell auf sich plötzlich ändernde Situationen ein.

Der Bauhof war in dieser Zeit im ganzen Stadtgebiet unterwegs und hat einen sehr guten Job gemacht, wie ich finde.

**Frage: Die Last des Schnees wurde schnell gefährlich. Bäume drohten zu brechen, Dächer einzustürzen. Wer ist für die Sicherheit verantwortlich und welche Maßnahmen werden eingeleitet?**

**Dorothee Obst:** Hier muss man ganz klar unterscheiden zwischen kommunal und privat. Ist die öffentliche Sicherheit gefährdet, sollten die Bürger im Rathaus anrufen. Die verantwortlichen Mitarbeiter nehmen sich des Themas dann sofort an.

Beispielsweise musste vor zwei Wochen die Lauterhofener Straße wegen Baumbruchs von uns gesperrt werden.

Und die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg hatte das Dach der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle am Christoph-Graupner-Gymnasium räumen müssen.

Im privaten Bereich ist es aber auch sehr wichtig, Schneelast und Statik der eigenen Gebäude ständig zu prüfen, damit nicht ein Unglück passiert. Hier sind die Bürger selbst gefragt.

**Service:** Ist aufgrund der Schneelast die öffentliche Sicherheit gefährdet oder sind Straßen aufgrund der Schneemenge unbefahrbar, melden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung Kirchberg, Telefon 037602 83-200.

## Neue Bauamtsleiterin stellt sich vor



Nicole Axmann ist seit Jahresanfang Bauamtsleiterin der Stadt Kirchberg. Foto: Katrin Uhlig

Mein Name ist Nicole Axmann. Ich bin 39 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meinen zwei Kindern in Kirchberg. Seit 01.01.2019 bin ich als Bauamtsleiterin in der Stadt Kirchberg tätig.

Nach dem Abitur folgte eine handwerkliche Ausbildung zur Tischlerin und ein Architekturstudium an der Westsächsischen Hochschule Zwickau.

Meinen Weg in der Verwaltung begann ich in der Bauverwaltung der Stadt Markneukirchen, deren Leitung ich übernahm. Das Aufgabengebiet war vergleichbar mit meinen Aufgaben im Bauamt der Stadt Kirchberg. 2016 erfolgte dann der Wechsel in das Landratsamt Vogtlandkreis. Als Sachgebietsleiterin Hochbau war ich verantwortlich für fünf Mitarbeiter und für die Investitions- und Sanierungsmaßnahmen der kreiseigenen Gebäude.

Als Einwohnerin der Stadt Kirchberg ist mir besonders an einer positiven Entwicklung der Stadt gelegen. Dies kann ich jetzt aktiv mitgestalten und dazu beitragen, die Stadt noch attraktiver und lebenswerter zu machen. Auf die bevorstehenden Herausforderungen freue ich mich.

Ihre Nicole Axmann,  
Bauamtsleiterin der Stadt Kirchberg



## Amtliche Bekanntmachungen

### Stadtrat in den Monaten Januar und Februar

Die 55. Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 29.01.2019, um 19.00 Uhr statt. Die 56. Sitzung des Stadtrates wird am Dienstag, dem 19.02.2019, um 19.00 Uhr veranstaltet. Beide Sitzungen werden im Ratssaal des Rathauses durchgeführt.

Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte eine Woche vor der Sitzung den Aushängen am und im Rathaus sowie auf unserer Internetseite.

Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

### Ausschusstermine im Monat Februar

Dienstag, 05.02.2019    Verwaltungs- u. Finanzausschuss  
Donnerstag, 07.02.2019    Technischer Ausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 104. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor der jeweiligen Sitzung den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

### Bürgersprechstunde

Ich lade Sie recht herzlich zu meinen Bürgersprechstunden ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Monat Februar finden die Bürgersprechstunden am Dienstag, dem 05.02.2019 von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Donnerstag, dem 07.02.2019 von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

*Ihre Bürgermeisterin  
Dorothee Obst*

### Schiedsstelle der Stadt Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld

Die regelmäßige Sprechstunde der Schiedsstelle im Rathaus der Stadt Kirchberg wird jeden 1. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr im Zimmer 104 durchgeführt.

**Die nächste Sprechstunde findet am 04.02.2019 statt.**

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

## 54. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, dem 18.12.2018, 19.00 Uhr, fand die 54. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt.

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Beschluss 64/18:**

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Revitalisierung des Bereiches Altbrache „Wiener Spitze“ Kirchberg wie folgt umzusetzen:

Der bestehende Haushaltsansatz für der Teilmaßnahme „Integrierte Brachflächenentwicklung“ wird auf 269.050 EUR erhöht. Es ist ein neuer Haushaltsansatz für die Teilmaßnahme „Gewässerausbau und präventiver Hochwasserschutz“ mit einem Volumen von 175.000 EUR zu bilden.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Förderquoten für beide Maßnahmen beträgt der Eigenanteil der Stadt 71.300 EUR. Die zur Umsetzung der beiden Maßnahmen erforderlichen höheren notwendigen Eigenmittel i.H. von 56.300 EUR gegenüber dem Haushaltsplan 2018 sind der Liquiditätsrücklage der Stadt zu entnehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage die notwendigen Förderanträge bei den Bewilligungsbehörden einzureichen.

#### **Beschluss 65/18:**

Mit dem Planungsbüro Bauer Tiefbauplanung GmbH in Aue sind die notwendigen Honorarverträge zur planungsseitigen Vorbereitung und Umsetzung der beiden Teilmaßnahmen abzuschließen.

#### **Beschluss 66/18:**

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg bestätigt den Umfang der geplanten Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen an der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle Kirchberg inklusive des dafür geplanten Kostenumfanges.

Zur Sicherung der Finanzierung der Maßnahme sind die entsprechenden Förderanträge in den Förderprogrammen „VwV-Invest Schule“ und „SchulInfra (Schulhausbau)“ des Freistaates Sachsen fristgerecht bei den jeweiligen Bewilligungsbehörden einzureichen.

Der Investitionsplan der Stadt Kirchberg für die Haushaltsjahre 2019-2021 ist entsprechend anzupassen.

#### **Beschluss 67/18:**

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt, die Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in Höhe von insgesamt 70.000,00 EUR im Jahr 2018 für die teilweise Kompensierung der Kosten der umfassenden Sanierung des „Anton-Günther-Berghauses“ auf dem Borberg zu verwenden.

#### **Beschluss 68/18:**

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg bestätigt die aktuelle Kostenentwicklung für die Baumaßnahme Sanierung „Anton Günther Berghaus“ mit Gesamtkosten in Höhe von nunmehr 196.400,00 €. Die Mehrkosten gegenüber dem Haushaltsplanansatz betragen ca. 34.900 €. Diese Mehrkosten werden aus den Mitteln der „Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen“ für das Jahr 2018 mitfinanziert.

#### **Beschluss 69/18:**

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Anschaffung von drei mobilen Staufstufen für die Stadtfeuerwehr.

Die Finanzierung erfolgt im Vorgriff auf den Haushalt 2019 aus Mitteln der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen (70.000,00 EUR im Jahr 2019).



## Beschluss 70/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe des Auftrages zur Lieferung von drei mobilen Staustufen incl. Zubehör an die Firma Füllmexx – Hochwasserschutz in 09356 St. Egidien zum Bruttopreis von 12.656,96 € als wirtschaftlich günstigster Bieter.

## Beschluss 71/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg ermächtigt die Bürgermeisterin zur Anschaffung eines Anhängers für die FFw Wolfersgrün in Höhe von max. 2.500 €. Die Finanzierung erfolgt im Vorgriff auf den Haushalt 2019 aus Mitteln der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen (70.000,00 EUR im Jahr 2019).

## Beschluss 72/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Rückerstattung des für das Jahr 2017 gezahlten Bürgerschaftsentgeltes i. H. von 13.765,41 EUR an die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg unter Berücksichtigung des negativen Jahresergebnisses 2017.

## Beschluss 73/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt:

1. Die bis einschließlich 06.11.2018 eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden zum Entwurf vom März 2018 bzw. zum Vorentwurf, Stand 10/2017, des Bebauungsplans Nr. 15 mit integriertem Grünordnungsplan „Zur Schützenhöhe“, Grundstück Flst.-Nr.1236 der Gemarkung Kirchberg, sowie Teil der Grundstücke Flst.-Nr. 1235 und Flst.-Nr. 1234/1 der Gemarkung Kirchberg werden geprüft und hierzu wird gemäß § 1, Abs. 7 BauGB eine Einzelabwägung gemäß der vorliegenden Abwägungstabelle durchgeführt. Nach dem 06.11.2018 eingehende Stellungnahmen sollen unberücksichtigt bleiben.
2. Die Abwägung gemäß § 1, Abs. 7 BauGB wird hiermit beschlossen.
3. Das Ergebnis der Abwägung ist den Belangsträgern mitzuteilen.
4. Die aus dem Abwägungsbeschluss resultierenden reaktionellen Änderungen und Ergänzungen sind in die Planzeichnung sowie in die Begründung einzustellen.

## Beschluss 74/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt:

1. Der Bebauungsplan Nr. 15 mit integriertem Grünordnungsplan „Zur Schützenhöhe“, Grundstück Flst.-Nr. 1236 der Gemarkung Kirchberg, sowie Teil der Grundstücke Flst.-Nr. 1235 und Flst.-Nr. 1234/1 der Gemarkung Kirchberg, Stand 03/2018, wird beschlossen.
2. Die Begründung mit Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 15 mit integriertem Grünordnungsplan „Zur Schützenhöhe“, Grundstück Flst.-Nr.1236 der Gemarkung Kirchberg, sowie Teil der Grundstücke Flst.-Nr. 1235 und Flst.-Nr. 1234/1 der Gemarkung Kirchberg wird gebilligt.
3. Der Bebauungsplan Nr. 15 mit integriertem Grünordnungsplan „Zur Schützenhöhe“, Grundstück Flst.-Nr. 1236 der Gemarkung Kirchberg, sowie Teil der Grundstücke Flst.-Nr. 1235 und Flst.-Nr. 1234/1 der Gemarkung Kirchberg ist zur Genehmigung gemäß § 6 Abs.1 BauGB im Landratsamt Zwickau vorzulegen. Die Genehmigung ist nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

## Beschluss 75/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt, für die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Ortsfeuerwehr Leutersbach die Einstellung einer überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 6.701,- € in den Haushaltsplan 2018 der Stadt Kirchberg. Die Mittel sind der Liquiditätsrücklage zu entnehmen.

## Beschluss 76/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Auftragsvergabe für die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Ortsfeuerwehr Leutersbach an die Firma Sachsengarage GmbH, PF 270 178, 01172 Dresden. Das Auftragsvolumen beträgt 49.700,95 € brutto.

## Beschluss 77/18:

Der Stadtrat beschließt, seine regelmäßigen Sitzungen im 1. Halbjahr 2019 zu folgenden Terminen durchzuführen: 29.01.2019; 19.02.2019; 26.03.2019; 23.04.2019; 28.05.2019; 25.06.2019, 27.08.2019.

*Dorothee Obst,  
Bürgermeisterin*

## Grundstücksverkauf Baugrundstück Wiesener Straße in 08107 Kirchberg



*Dieses Grundstück an der Wiesener Straße in Kirchberg steht zum Verkauf.*

*Foto: Stadt Kirchberg*

Die Stadt Kirchberg bietet das folgende baureife, unbebaute Grundstück zum Verkauf an:

**Gemarkung Kirchberg, Flurst.-Nr. 707/34 und 707/36**

**Grundstücksgröße gesamt: 580 m<sup>2</sup>**

**Lage: Nördliche Stadtrandlage an der Wiesener Straße, leichte Neigung nach Westen**

Das Grundstück ist zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus nach Bebauungsplan vorgesehen; Strom, Wasser, Gas, Entwässerung (zentraler Sammler) liegen von der Wiesener Straße aus an, von dieser aus ist das Grundstück befahrbar. Das Grundstück grenzt in südlicher Richtung an ein Regenrückhaltebecken (Dichtheitsprüfung erfolgt) an, welches kurzfristig in großen Mengen anfallendes Niederschlagswasser speichert und dieses zeitnah in den nachfolgenden Entwässerungskanal einleitet.

**Verkehrswert: 23.780,00 EUR (41,00 EUR/m<sup>2</sup>)**



zzgl. der Vermessungskosten i. H. v. 3.222,13 EUR  
 zzgl. der Kosten für die Herstellung des Trink- und Abwasseranschlusses im öffentlichen Teil i. H. v. 5.064,65 EUR sowie der Notar- und Nebenkosten.

Für Rückfragen zum Bauplanungsrecht einschließlich Bebauungsplan steht Ihnen Herr Funk, Bauamt unter der Tel.-Nr. 037602 83-171 zur Verfügung.

Ihr Angebot richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Kirchberg, Hauptamt, Herrn Prager, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg (Tel.-Nr. 037602 83-111).

Das Angebot soll neben dem Namen und der Anschrift auch die telefonische Erreichbarkeit des Kaufinteressenten enthalten.

*Dorothee Obst,  
 Bürgermeisterin*

## Erinnerung der Steuerfälligkeit Grund- und Gewerbesteuer

Die Stadtverwaltung Kirchberg/Finanzverwaltung/Steuern weist darauf hin, dass am 15. Februar 2019 das I. Quartal der Grund- und Gewerbesteuer 2019 fällig ist. Wir möchten Sie bitten, die Zahlungen fristgemäß zu leisten, da sonst die Stadtverwaltung Kirchberg verpflichtet ist, Mahn- und Säumnisgebühren zu verlangen. Wir unterstützen Sie gerne bei der Termineinhaltung, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen.

Die Teilnahme am Einzugsverfahren bedeutet für Sie:

- kein Ausfüllen von Überweisungsbelegen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein lästiger Mahnbrief
- keine Mahngebühren und Säumniszuschläge
- kein Risiko

Außerdem können Sie noch zwischen zwei Zahlungsmodalitäten wählen:

Jahreszahler: - jährlich zum 1. Juli Fälligkeit des gesamten Grundsteuerbetrages (schriftlicher Antrag muss bis spätestens 30.11. für das Folgejahr einmalig vorliegen)

Quartalszahler: - 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Abbuchung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchberg/Steuern, Frau Weigel (Tel.: 037602 83-136).

*Finanzverwaltung Kirchberg/Steuern*

## Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1993 wird die Grundsteuer der Stadt Kirchberg für das Jahr 2019 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt und öffentlich bekannt gegeben.

Die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 wird mit in den je zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am

**15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2019 fällig.**

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 in einem Betrag am

**1. Juli 2019 fällig.**

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen, werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat bei der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Die Frist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung.

**Hinweis:** Grundsteuerersatzbemessungen, unter Vorbehalt der Nachprüfung, haben die gleiche Rechtswirkung wie Steuerfestsetzungen. Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird verzichtet, soweit in den Besteuerungsgrundlagen seit der letzten Anmeldung keine Änderung eingetreten ist.

**Achtung:** Jede Änderung der Besteuerungsgrundlagen ist der Stadt Kirchberg unverzüglich mitzuteilen. Alle Steuerzahler, die am Bankeinzugsverfahren nicht teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens zu den oben genannten Fälligkeitsterminen ihre Zahlungen auf das Konto der Stadt Kirchberg IBAN: DE37 8705 5000 2222 0002 14

BIC: WELADED1ZWI

bei der Sparkasse Zwickau zu entrichten, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Kirchberg, den 02.01.2019

*Frank Hänel,  
 Amtsleiter Finanzen*

## Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) Tierbestandsmeldung 2019

Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter haben bereits Ende Dezember 2018 einen Meldebogen per Post erhalten. Sollte dieser bislang nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2019 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2019 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragszahlung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.



Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel.: 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Sächsische Tierseuchenkasse

## Stellenausschreibung Leiter/-in der Geschäftsstelle des RZV Zwickau/Werdau

Im Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau (RZV Zwickau/Werdau) ist zum 01.08.2019 (Einarbeitung ab 02.05.2019) die Stelle des/der

### Leiters/-in der Geschäftsstelle

des Zweckverbandes vorzugsweise in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Arbeitsort ist Zwickau. Die Stelle ist vor dem Hintergrund der Erprobung zunächst für zwei Jahre (Führung auf Probe nach § 31 TVöD) befristet.

### Das Tätigkeitsfeld umfasst die folgenden Aufgaben:

- Leitung der Geschäftsstelle
- Personalführung
- Unterstützung des Verbandsvorsitzenden
- Vorbereitung aller Verbandsaktivitäten
- Aktualisierung und Durchsetzung aller Satzungen, Fachsatzungen, Verträge mit Dritten
- Kontakte zu allen Behörden des Aufgabenbereiches des RZV
- Führen von Wasserrechtsverfahren
- Organisation des Bescheidwesens im Bereich Anschluss- und Benutzungszwang, Kleineinleiterabgabe und Ordnungswidrigkeiten auf Basis der Verbandssatzungen
- Controlling im Rahmen der Beteiligungsverwaltung
- Verantwortung für Haushalt, Jahresabschluss und Beteiligungsberichte des Verbandes

### Fachliche und sonstige Voraussetzungen:

- Diplom-Verwaltungsfachwirt/in (FH) oder eine vergleichbare Ausbildung
- fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Organisation der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Kenntnisse auf dem Gebiet des Kommunalrechtes und der Organisationsformen bei der gemeinsamen Aufgabenerledigung mehrerer Kommunen
- korrektes und sicheres Auftreten, Geschick zur zielorientierten Verhandlungsführung

- sicherer Umgang mit Bürgeranliegen und Einwohnerversammlungen zur Problemlösung oder Konzeptionsverteidigungen
- Teamplayer, Loyalität, Verantwortung und Belastbarkeit
- gute regionale Orts- und Sachkenntnisse für das Gebiet des RZV Zwickau/Werdau sind wünschenswert
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des eigenen Pkw für dienstliche Zwecke
- sichere Anwendung von MS-Office-Produkten, HKR Haushaltsführungsprogramm und Aufgeschlossenheit gegenüber Fachverfahren.

### Was bieten wir:

- abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgaben im Bereich des Verbandsgebietes
- flache Hierarchien, Sie sind nur der Verbandsführung unterstellt.
- eine Vergütung in Anlehnung an den TVöD (E14) und 30 Tage Erholungsurlaub

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse und Beurteilungen aus dem beruflichen Werdegang) senden Sie bitte schriftlich im verschlossenen Umschlag mit der **Kennzeichnung „Bewerbungsunterlagen“ bis zum 10.02.2019 an den**

Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau

Erlmühlenstraße 16

08066 Zwickau

Kennwort: Bewerbung

Wir weisen darauf hin, dass wir keine Eingangsbestätigungen für eingegangene Bewerbungen versenden, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch unter 0375 533571. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

Steffen Ludwig,

Verbandsvorsitzender

## Nachrichten und Termine

### Pflanzen überwuchern Bach - Erneut Springkrautzupfer gesucht

**Die Stadt Kirchberg will im neuen Jahr wieder gegen das Indische Springkraut vorgehen, das sich massiv ausbreitet und stellenweise den Bachlauf des Rödelbachs zu wuchert. „Es muss unbedingt etwas unternommen werden“, sagt Bürgermeisterin Dorothee Obst. Deshalb will sie sechs Springkrautzupfer für die Monate April und Mai einstellen.**

Gefährlich für die Gesundheit ist das Indische Springkraut nicht, aber es verdrängt die heimische Flora und damit auch bodenstabilisierende Arten. Problematisch wird es dann im Herbst: Stirbt die einjährige Springkrautpflanze ab, sind keine anderen Pflanzen mehr vorhanden, um das Ufer zu befestigen. Deshalb müssen möglichst alle Pflanzen an einem Bachlauf im Frühjahr vor der Blüte entfernt werden.



Die Stadt Kirchberg will erneut gegen das indische Springkraut vorgehen und sucht Mitarbeiter, die der Pflanze zu Leibe rücken.  
Foto: Pixabay

Bei der Pflanze handelt es sich um einen so genannten invasiven Neophyt, der eigentlich in Asien heimisch ist und als Zierpflanze in hiesige Gärten kam. Die rosafarbenen Blüten sind schön anzusehen und auch bei den Bienen beliebt. Eine einzige Pflanze produziert allerdings mitunter mehr als 2000 Samen in einem Jahr, die lange keimfähig bleiben. Die Folge: Das Springkraut breitet sich rasch und großflächig aus. Ein Zurückdrängen der Pflanzen ist nahezu unmöglich. Aber die Verbreitung kann zumindest verlangsamt werden. „Wir hatten bereits im vergangenen Jahr freiwillige Springkrautzupfer gesucht. Da es auf unseren Aufruf allerdings nur eine geringe Resonanz gab, wollen wir das Problem nun anders in den Griff bekommen“, erklärt Bürgermeisterin Dorothee Obst. Deshalb habe sie sich nun für die Stellenausschreibung entschieden. Gesucht werden sechs fleißige und engagierte Mitarbeiter, die auf Basis kurzfristiger Beschäftigung in den Monaten April und Mai dem Springkraut zu Leibe rücken. Gezahlt wird ein Stundenlohn von 10,00 Euro pro geleisteter Arbeitsstunde. Sollten Sie an der beschriebenen Tätigkeit interessiert sein, richten Sie Ihre aussagefähige Kurzbewerbung (Anschreiben genügt, bitte Kontaktdaten nennen) bitte bis zum **28.02.2019** an das Bürgermeisteramt, Frau Obst.

## 2. Berufsmesse in Kirchberg Unternehmen zum Mitmachen aufgerufen

Die Stadt Kirchberg veranstaltet am 21. September 2019 die 2. Berufsausbildungsmesse und sucht dafür interessierte Unternehmen. Unter dem Motto „Perspektive Zukunft – berufliche Ausbildung vor Ort“ wird die Veranstaltung von 10.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt stattfinden. Ziel ist es, dass Schülerinnen und Schüler direkt mit den Mitarbeitern der Unternehmen ins Gespräch kommen und sich vor Ort über Ausbildungsmöglichkeiten informieren können. Im vergangenen Jahr wurde die Berufsausbildungsmesse zum ersten Mal durchgeführt und stieß auf große Resonanz. „Der Erfolg hat uns gezeigt wie wichtig dieses Angebot der Berufsfindung ist und uns angespornt, auch 2019 wieder eine Berufsmesse auf die Beine zu stellen“, sagt Bürgermeisterin Dorothee Obst. Sie hoffe auf viele Zusagen. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Auf Ausbildungssuche? Dann merken Sie sich diesen Termin vor: Am 21. September startet die 2. Berufsausbildungsmesse.  
Foto: Pixabay

Interessierte Unternehmen, die sich auf der 2. Berufsausbildungsmesse präsentieren wollen, füllen einfach die Teilnahme-meldung aus und schicken diese **bis zum 28. Februar 2019** an die

Stadt Kirchberg  
z. H. Katrin Uhlig  
Neumarkt 2  
08107 Kirchberg  
Telefon: 037602 83-100  
E-Mail: uhlig@kirchberg.de

Die Teilnahmemeldung finden Sie im Internet unter:  
[www.kirchberg.de](http://www.kirchberg.de)

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit

## Sichern Sie sich das Babybegrüßungsgeld Stufe II der Stadt Kirchberg



Auch in diesem Jahr gibt es wieder das Babybegrüßungsgeld Stufe II der Stadt Kirchberg.  
Foto: Pixabay

Die Stadt Kirchberg vergibt auch in diesem Jahr wieder das Babybegrüßungsgeld Stufe II in Höhe von 50 Euro. Dazu müssen lediglich ein paar Bedingungen erfüllt sein:

Ihr Kind ist nach dem 1. Januar 2016 geboren und mit Hauptwohnsitz in der Stadt Kirchberg einschließlich der Ortsteile gemeldet.

Sie können die Teilnahme an den Vorsorgeuntersuchungen U1 bis U7a nachweisen (durch Vorlage des gelben U-Hefts).

Und Sie können eine Quittung in Höhe von mindestens 50 Euro vorlegen, mit der der Kauf von Sachwerten für das Kind nachgewiesen wird.

Stellen Sie dann einfach einen Antrag und die Stadt Kirchberg überweist Ihnen gerne 50 Euro. Das Antragsformular für das Babybegrüßungsgeld Stufe II erhalten Sie im Rathaus der Stadt Kirchberg. Im Servicebüro Eingang Neumarkt und im Servicebüro.

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit



## Entwicklung der Einwohnerzahlen in Kirchberg und den Ortsteilen

Zu Beginn des Jahres 2018 zählten die Stadt Kirchberg und die Ortsteile 8.297 Einwohner.

Es gab

- 45 Geburten
- 162 Sterbefälle
- 341 Zuzüge
- 245 Umzüge und
- 279 Wegzüge.

Zum Stichtag 31.12.2018 leben noch 8.242 Personen in Kirchberg und den Ortsteilen.

*Stadt Kirchberg*

## Volles Haus bei Neujahrskonzerten und Kids meet Classic



*Die Vogtland Philharmonie begeisterte an zwei Abenden mehr als 500 Besucher im Rathausaal der Stadt Kirchberg.*

*Foto: Stadt Kirchberg*

Mehr als 500 Besucher haben am 9. und 10. Januar die Neujahrskonzerte der Vogtland Philharmonie im Kirchberger Rathausaal genießen können. Dirigent Hannes Ferrand, die Solisten Elena Fink und Alexander Geller sowie das Orchester begeisterten mit einem vielfältigem Spektrum. Sie gaben Melodien aus Opern, Operetten, Musicals und Filmen zum Besten.

Doch nicht nur Erwachsene kamen auf ihre Kosten. Zur Förderung des musikalischen Nachwuchses entwickelte die Vogtland Philharmonie die Bildungskonzertreihe „Kids meet Classic“, um Kinder und Jugendliche für klassische Musik zu begeistern und ihr Interesse am Musizieren und am Erlernen eines Instrumentes zu wecken. Mehr als 400 Kirchberger Schüler kamen am Vormittag des 10. Januars im Rathaus zu dieser besonderen Musikstunde zum Thema „Filmmusik“ zusammen. Die meisten erlebten zum ersten Mal den Klang eines professionellen Sinfonieorchesters, das Stücke aus „Der Herr der Ringe“, „Forrest Gump“ oder „Mission Impossible“ spielte.

*Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit*

## Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unsere ehemalige Mitarbeiterin

### Frau Christine Bräuning

am 6. Januar 2019 im Alter von 68 Jahren verstorben ist. Frau Bräuning war von 1973 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2012 in der Stadtverwaltung Kirchberg tätig. Als Mitarbeiterin im Sozialwesen hat sie sich in der Stadt Kirchberg durch Fachkompetenz und stete Hilfsbereitschaft Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren bewahren.

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Kirchberg, im Januar 2019

*Die Bürgermeisterin, der Personalrat  
und die Stadtverwaltung*

## Nachruf

Am 29.11.2018 verstarb im Alter von 87 Jahren

### Erich Müller

Er war von 1990 bis 1997 Bürgermeister der Gemeinde Saupersdorf und nach deren Eingemeindung in die Stadt Kirchberg noch bis 1999 Ortsvorsteher. Sein Amt hat er sowohl mit großem Engagement als auch mit hohem Pflichtbewusstsein wahrgenommen und sich stets für die Belange aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und später des Ortsteiles Saupersdorf eingesetzt.

Wir werden Erich Müller in bleibender Erinnerung behalten.

*Frank Schmidt  
Ortsvorsteher Saupersdorf,  
im Namen des Ortschaftsrates*



### Amtsblatt der Stadt Kirchberg

Das Amtsblatt der Stadt Kirchberg erscheint monatlich.

- Herausgeber:  
Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg
- Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,  
Tel. 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Frau Katrin Uhlig – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,  
Tel. 0 37 60 28 31 00, Fax 0 37 60 28 32 99, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de;  
Internet: www.Kirchberg.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



## Schöne Tradition an Heiligabend Bürgermeisterin geht mit Frauen Mittagessen



Julia von Ochsenstein (links) und Dorothee Obst (rechts) gehen traditionell an Heiligabend mit alleinstehenden Seniorinnen Mittagessen.

Foto: Stadt Kirchberg

Bürgermeisterin Dorothee Obst und Julia von Ochsenstein, Chefin des Familienzentrums „Haus der Parität“ in Kirchberg, sind an Heiligabend traditionell wieder mit acht alleinstehenden Seniorinnen unterwegs gewesen. Zunächst gab es eine Fahrt durch die Stadt und die Ortsteile. „Hier zeigen wir den Frauen einfach, was in dem Jahr alles geschafft wurde“, erklärt Dorothee Obst.

Anschließend ging es zum Mittagessen in die Tenne zum Storchenblick nach Cunersdorf, wo bei Gänsebraten, Klößen und Rotkraut in gemütlicher Runde über alles geredet wurde, was die Frauen bewegte.

Veranstaltet wird das Treffen, das es schon zu DDR-Zeiten gab, vom Haus der Parität. „Gerade an Heiligabend ist es schwer, allein zu sein. Das Mittagessen an diesem Tag mit den Frauen ist eine alte und wie ich finde sehr schöne Tradition, die ich gern bewahren möchte“, sagt Dorothee Obst. Unterstützt wurde die Aktion, wie jedes Jahr, vom Bürgermeister a. D. Wolfgang Becher, der mit seinem Kleinbus den Fahrdienst übernommen hat.

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit

## Seit 70 Jahren im Dienst der Feuerwehr

Dieses Jubiläum gibt es nur selten: Seit 70 Jahren sind Hermann Hofmann und Wolfgang Schneider Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg. Beide sind mittlerweile 91 Jahre alt. Viele Jahre waren sie aktiv, nun sind sie in der Alters- und Ehrenabteilung.

„Es ist nicht mehr selbstverständlich, sein ganzes Leben in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen“, sagt Bürgermeisterin Dorothee Obst. Für ihre Leistungen verdienen beide deshalb höchste Anerkennung. Sowohl Herr Hofmann als auch Herr Schneider erhielten eine Ehrenurkunde der Stadt Kirchberg für ihr verdienstvolles Wirken.

Zudem lud die Bürgermeisterin Herr Hofmann zu einer Erzgebirgsrundfahrt mit anschließendem Mittagessen nach Wernesgrün ein. Mit Herrn Schneider verbrachte Frau Obst ein gemütliches Kaffeetrinken in seinen vier Wänden, zu dem sie auch ein kleines Präsent mitbrachte.

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit

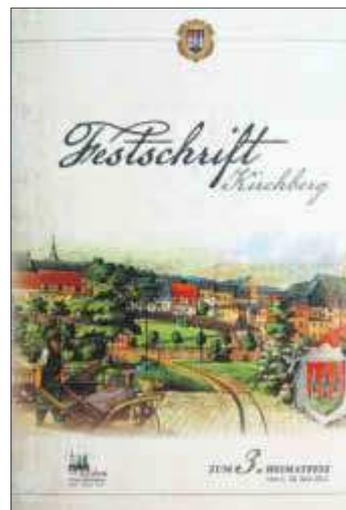


Hermann Hofmann mit Bürgermeisterin Dorothee Obst beim gemeinsamen Mittagessen in Wernesgrün.

Foto: Stadt Kirchberg

## Eine Zeitreise durch Kirchbergs Geschichte – Buchverkauf im Rathaus

Vieles ist bereits über die Stadt Kirchberg geschrieben worden. Einiges wurde bestätigt, anderes verworfen. Sehr viel ist leider verloren gegangen, einige Aufzeichnungen sind lückenhaft. Dennoch hat sich Autor André Muth auf Spurensuche begeben und seine Ergebnisse aufgeschrieben. Herausgekommen ist ein Buch der Geschichte, mit Geschichten, Sagen, Liedern und Gedichten über Kirchberg. Als Festschrift wurde es 2012 zur 800-Jahr-Feier veröffentlicht. Die Stadt Kirchberg verkauft nun noch Exemplare dieses Werkes.



Die Festschrift ist für 5 Euro im Kirchberger Rathaus erhältlich.

Foto: Stadt Kirchberg

„Kommen Sie mit auf eine Reise durch die Jahrhunderte und lesen Sie eine Geschichte – unsere Geschichte!“ – André Muth, Autor – Die Festschrift ist für 5 Euro im Servicebüro des Rathauses Kirchberg, Eingang Neumarkt, erhältlich.

Katrin Uhlig  
Öffentlichkeitsarbeit



## Nach Wasserschaden Die „Rödelbachknirpse“ sagen „Danke“

Ein Wasserrohrbruch in der Kita „Rödelbachknirpse“ in Cunersdorf Ende Oktober setzte die Einrichtung unter Wasser und zerstörte Räumlichkeiten und Inventar. Noch immer sind die Kinder in der Grundschule Kirchberg, Nebengebäude II, untergebracht. Die Trocknungsarbeiten dauern derzeit noch an. Danach beginnt die Instandsetzung. Für die Hilfe und die Spenden wollen sich die „Rödelbachknirpse“ jetzt bedanken.



*Sie sagen Danke: Die Kinder und Erzieher der Kita „Rödelbachknirpse“.*

*Foto: Rödelbachknirpse*

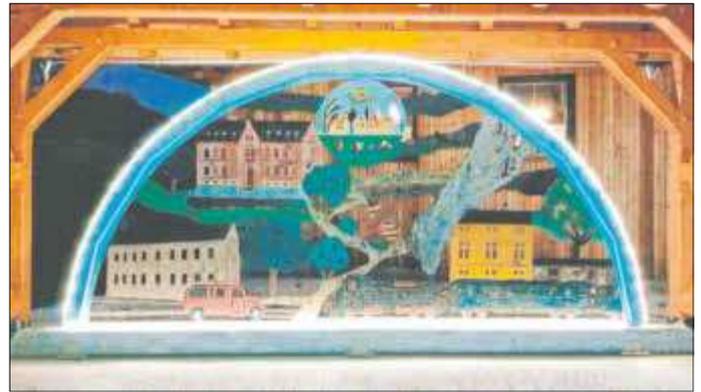
Dankeschön sagen die Erzieher und Erzieherinnen sowie die Kinder der Kita „Rödelbachknirpse“ in Cunersdorf für die zahlreichen Spenden. Ob es nun die Sach- oder Geldspenden waren oder die Spenden von Worten, die uns in dieser Unglückslage viel Trost und Kraft schenkten oder die helfenden Hände, welche uns tatkräftig bei dem Ausräumen der Kita und wieder Einräumen der Notunterkunft unterstützten.

Daher geht ein großes Danke an die Firma Spiel- & Schreibwaren Müller in Wilkau-Haßlau, an die Familien Pommer & Kade, an den Heimatverein Cunersdorf und natürlich ein riesengroßes Dankeschön an unseren Elternrat. Unser Elternrat ermöglichte durch ihre Spendenaktion, dass wir 2019 unseren Kindern ein neues Sortiment an Spiel- & Bastelwaren kaufen können.

*Die Erzieher und Kinder der Kita „Rödelbachknirpse“*

## Adventsnachmittag in Saupersdorf Schwibbogen leuchtet erstmals an neuem Standort

Auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Saupersdorf fanden sich am 16. Dezember 2018 zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ein, um gemeinsam den Adventsnachmittag zu verbringen. In gemütlicher Runde, bei Kaffee und Stollen, Tee, Glühwein, Rostbratwurst oder Steak wurden viele Gespräche geführt. Der Weihnachtsmann überreichte allen Kindern ein kleines Geschenk.



*Der Saupersdorfer Schwibbogen war erstmals am neuen Standort zu sehen.*

*Foto: Wolfgang Drescher*

Erstmals am neuen Standort zu sehen war der mit typischen Saupersdorfer Motiven gestaltete Schwibbogen, vorerst allerdings nur mit provisorischer Beleuchtung. Bis zum Beginn der nächsten Adventszeit soll der Schwibbogen sowohl mit neuer Beleuchtung als auch mit einem komplett neuen Farbanstrich versehen werden.

Organisation und Ausgestaltung des Adventsnachmittags lagen in den Händen der Mitglieder des Feuerwehrvereins Saupersdorf, des Männergesangvereins Saupersdorf, des Tennisclubs Kirchberg sowie des Kinder- und Jugendclubs Saupersdorf.

Allen Helfern und Sponsoren sei hiermit ein herzliches Dankeschön gesagt. Mein besonderer Dank geht an den Bauhof der Stadt Kirchberg, den Weihnachtsmann und seine beiden Wichtel sowie an die Firma Elektro Müller aus Kirchberg.

*Frank Schmidt,*

*Ortsvorsteher von Saupersdorf*

## Kaffee, Stollen und Weihnachtslieder - Senioren feiern den Advent in Saupersdorf



*Zahlreiche Bürger kamen zur Weihnachtsfeier in den Kinder- und Jugendclub Saupersdorf.*

*Foto: Danilo Neugebauer*

Am 29. November 2018 fanden sich in den Räumlichkeiten des Kinder- und Jugendclubs Saupersdorf (alte Schule) zahlreiche Bürgerinnen und Bürger des Kirchberger Ortsteiles zur gemeinsamen Seniorenweihnachtsfeier ein.



In gemütlicher Runde, bei Kaffee und Stollen, wurden viele Gespräche geführt und die aktuellen Neuigkeiten ausgetauscht.

Auch die Kultur kam nicht zu kurz. Der Alleinunterhalter Nils Weigel umrahmte wie bereits im vergangenen Jahr die Veranstaltung mit weihnachtlichen Weisen und Erzgebirgsliedern von Anton Günther, wobei das eine oder andere Lied von den zahlreich erschienenen Besuchern mitgesungen wurde. Alles in allem war es ein gelungener Nachmittag. Viel zu schnell verging die Zeit. Deshalb freuen sich auch alle schon auf das nächste Treffen.

Für die Organisation der Seniorenweihnachtsfeier zeichnete der Ortschaftsrat verantwortlich. Dabei geht ein besonderes Dankeschön an Silvia Schnitzer, Danilo Neugebauer und Manuela Sternkopf. Mein Dank gilt aber auch Nils Weigel für seine Lieder und Texte, dem Bauhof der Stadt Kirchberg sowie dem Eigentümer der alten Schule, Bernd Seifert, der die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung stellte.

*Frank Schmidt,  
Ortsvorsteher Saupersdorf*

## Nachruf

Die Stadt Kirchberg sowie die Stadt- und Ortsfeuerwehren trauern um

### Brandoberinspektor Wolfgang Gnüchtel

Er verstarb am 1. Januar 2019 im Alter von 74 Jahren. Wir müssen Abschied nehmen von einem Kameraden, dessen Wirken besondere Anerkennung und Respekt verdient.

Fast 60 Jahre leistete Kamerad Gnüchtel seinen Dienst in der Feuerwehr. Von 1976 bis 2000 war er Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Saupersdorf. Er hatte zudem das Amt des stellvertretenden Wehrleiters in der Betriebsfeuerwehr der Möbelstoff- und Plüschwerke inne. Weiterhin begleitete er die Führungsfunktion des Inspektionsbereichleiters Süd des Zwickauer Landes.

Nach der Wende übernahm er das Amt des stellvertretenden Kreisbrandmeisters bis 2011. Von 2005 bis 2012 war er zudem stellvertretender Stadtwehrleiter. 2010 erhielt er das Feuerwehrehrenkreuz der Stadt Kirchberg in Gold für 50 Jahre treue Dienste.

Kamerad Gnüchtel war aufgrund seiner vielfältigen Kenntnisse und Erfahrungen und seines außerordentlichen Engagements ein Vorbild. Wir haben mit ihm einen Kameraden verloren, den wir immer in bester Erinnerung behalten werden.

Kirchberg, im Januar 2019

*Die Bürgermeisterin, der Stadtrat,  
die Stadt- und Ortsfeuerwehren der Stadt Kirchberg*

## Erinnerungen an Wolfgang Gnüchtel

Mit großer Bestürzung musste ich erfahren, dass der langjährige ehemalige Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Saupersdorf, Wolfgang Gnüchtel, am Abend des 1. Januar 2019 verstorben ist.

Nach Öffnung der innerdeutschen Grenze besuchten wir auf Initiative unseres damaligen Kameraden, U. Günther, und des damaligen Wehrleiters der Feuerwehr Saupersdorf, Wolfgang Gnüchtel, die Jahreshauptversammlung im März 1990.

In meiner damaligen Funktion als stellvertretender Einheitsführer der Freiwilligen Feuerwehr Mönchengladbach Löschzug Dohr konnte ich dort mit Wolfgang die angedachte Partnerschaft zwischen beiden Feuerwehren besprechen. Wir wurden uns schnell einig, dass es eine Partnerschaft zwischen beiden Einheiten geben sollte.

Diese Partnerschaft wurde dann in einem kleinen Festakt im Feuerwehrgerätehaus der Feuerwehr Saupersdorf mit der Unterschrift unter beiden Partnerschaftsurkunden im September 1990 besiegelt. In seiner Zeit als Wehrführer konnten viele seiner Wünsche und Anregungen für die Feuerwehr Saupersdorf umgesetzt werden. Etwas besonderes war für mich die Ernennung zum Ehrenmitglied durch Wolfgang im Januar 1998 bei einer der Jahreshauptversammlungen.

Neben den zahlreichen Besuchen zu Feuerwehrveranstaltungen oder privat blieb auch der Kontakt nach seinem Rücktritt als Wehrführer bestehen. Die nachfolgenden Wehrleiter hielten den Kontakt im Sinne von Wolfgang weiterhin aufrecht bis zur Auflösung der Einheit Dohr. Vor einiger Zeit, bei einem Besuch in Saupersdorf, kam es zu einem Treffen der Kameraden und deren Frauen die am Zustandekommen der Partnerschaft beteiligt waren. Dort war es mir nochmal möglich, persönlich mit Wolfgang in Erinnerungen zu schwelgen.

Auch in diesem Jahr wollten meine Frau und ich Wolfgang besuchen. Leider wird es zu diesem Besuch nicht mehr kommen. Dies macht uns und all die mit mir noch in Kontakt stehenden ehemaligen Feuerwehrleuten aus Dohr sehr traurig.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und ganz besonders seiner Frau Regina. Was bleibt, sind die vielen schönen Erinnerungen an Wolfgang.

Getreu dem Wahlspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ verneige ich mich vor einem großartigen Feuerwehrkameraden und Freund, den ich kennen lernen durfte.

Die Lücke, die Wolfgang in der Feuerwehr Saupersdorf hinterlässt, wird nur schwer zu schließen sein.

*Brandoberinspektor Hans-Gerd Di Pede,  
ehemals Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr  
Mönchengladbach Löschzug Dohr*

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 27. Februar 2019**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:  
**Mittwoch, der 13. Februar 2019**



## So wird man Rettungsschwimmer

**In jeder Badesaison sind sie unentbehrlich. Die Rettungsschwimmer der DRK Wasserwacht retten jährlich hunderte Menschen vor dem Ertrinken. Bei Unfällen am und im Wasser sind sie gefragt. Andre Weck von der DRK Wasserwacht Hartmannsdorf bildet auch in diesem Jahr wieder Rettungsschwimmer aus.**



Andre Weck von der Wasserwacht Hartmannsdorf bildet ab März wieder Rettungsschwimmer aus. Foto: Privat

Vom 9. März bis zum 16. Juni dieses Jahres findet erst statt, der Rettungsschwimmer-Lehrgang bronze/silber. „Unsere Lehrgänge sind in einen Theorie- und einen Praxisteil untergliedert“, erläutert Andre Weck, verantwortlich für die Ausbildung. Im Fokus stehen lebensrettende Maßnahmen, die Erstversorgung von Verunglückten und eine Erste-Hilfe-Ausbildung. Die Teilnehmer müssen jedoch auch einige Voraussetzungen mitbringen: Sie müssen mindestens zwölf Jahre alt sein. Sie benötigen eine gültige Tauglichkeitsuntersuchung vom Arzt und eine

Einverständniserklärung der Eltern, wenn sie noch minderjährig sind. Und sie müssen die Grundschwimmarten sowie das Tauchen sicher beherrschen.

Die Theorie findet am 9. sowie am 16. März von 8.00 bis 18.00 Uhr in der Freiwilligen Feuerwehr Hartmannsdorf statt. Der praktische Teil wird dann vom 7. Mai bis 11. Juni immer Dienstagabend fünfmal von 19.00 bis 20.00 Uhr im Freibad im Rödelbachtal in Hartmannsdorf durchgeführt. „Am 15. und 16. Juni werden dann die Prüfungen abgenommen“, so Weck. Jugendliche unter 18 Jahren, Studenten und Mitglieder bezahlen 50 Euro, Volljährige bei beruflicher Nutzung 120 Euro. Für das Tauglichkeitszeugnis des Arztes können zusätzliche Kosten anfallen. Bis zum 24. Februar können sich Interessierte per Telefon oder Mail anmelden.

Ansprechpartner: Andre Weck, Telefon 037602 76670 und 01733923936 oder E-Mail: freitag-hartmannsdorf@t-online.de

Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit

## Gymnasium veranstaltet Tag der offenen Tür

**Das Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg lädt Interessierte am Samstag, dem 9. Februar 2019, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein.**

Die Besucher können an diesem Tag die Ergebnisse der vorangegangenen Projektwoche bestaunen, in deren Rahmen die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern und externen Partnern die Pfade des herkömmlichen Unterrichts verlassen haben, um unter anderem zu experimentieren, zu zeichnen, zu singen, zu zaubern oder zu kochen.

Bei einem Rundgang durch das moderne Schulhaus sowie seine Unterrichtsräume und Fachkabinette können sich unsere Gäste selbst ein Bild vom Leben und Lernen am Christoph-Graupner-Gymnasium machen.

Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, sich umfassend und fachkompetent zum Lernen am Gymnasium allgemein sowie speziell zur vertieft sprachlichen Ausbildung (§ 4 Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung) zu informieren. Auch Fragen zur Schülerbeförderung können im persönlichen Gespräch geklärt werden.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer und Ihr Kommen!

*Die Schüler und Lehrer des CGG*

## Christoph-Graupner-Gymnasium Anmeldezeiten für die Neuaufnahme

Sehr geehrte Eltern,

die Anmeldung Ihres Kindes für das Schuljahr 2019/2020 ist am CGG Kirchberg zu den folgenden Zeiten möglich. Bitte kommen Sie in das Zimmer 107 in der 1. Etage.

Freitag, 15.02.2019, 10.00 – 16.00 Uhr

Montag, 18.02.2019, 09.00 – 15.00 Uhr

Dienstag, 19.02.2019, 09.00 – 18.00 Uhr

Montag, 04.03.2019, 07.00 – 15.00 Uhr

Dienstag, 05.03.2019, 07.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch, 06.03.2019, 07.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag, 07.03.2019, 07.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 08.03.2019, 07.00 – 15.00 Uhr

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Schulanmeldung mit:

- Original der Bildungsempfehlung des Kindes
- Kopie der letzten Halbjahresinformation des Kindes
- Kopie der Geburtsurkunde des Kindes

*Günter Bachmann,*

*Schulleiter am Christoph-Graupner-Gymnasium*

## Gesamtmitglieder- und Wahlversammlung der Kirchberger Natur- und Heimatfreunde



Wann: 28. Februar 2019, 17.30 Uhr

Wo: Anton-Günther-Berghaus auf dem Borberg, Borbergweg 10 in 08107 Kirchberg

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder durch den Versammlungsleiter und Verlesung der Tagesordnung
2. Rechenschaftsbericht 2018
3. Kassenbericht und Bericht der Revisoren



4. Entlastung des Vorstandes

5. Wahl des Wahlleiters und Beisitzers - Feststellung der Anwesenheit

6. Vorstellung der Kandidaten des neuen Vorstandes und ihrer Funktionen



7. Pause von 15 Minuten
8. Offene Wahl der Vorstandsmitglieder im Einzelnen
9. Vorstellung der Arbeitsaufgaben für 2019 sowie Projekte
10. Beschlusskontrolle/Beschlussfassung
11. Pause von 15 Minuten
12. Diskussion

*Der Vorstand*

## Auf Spurensuche im eigenen Ort



Das Jugendprogramm „Spurensuche“ der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2019 erneut Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten.

Teilnehmen können Jugendgruppen aus Sachsen, im Alter von 12 bis 18 Jahren. Im November stellen die Spurensucher ihre Ergebnisse auf den Jugendgeschichtstagen im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.

Die Projekte starten am 1. April und enden am 30. November 2019. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unterstützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1250 Euro. Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2019 entgegengenommen. Mehr unter: [www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche](http://www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche).

*Susanne Kuban,  
Sächsische Jugendstiftung*

## 70 Jahre „Kreisbetrieb für Landtechnik“ Reinsdorf – Zeitzeugen gesucht



In diesem Jahr begeht das regionale landtechnische Unternehmen MAS/MTS/RTS/KfL/MBL an der Kirchstraße in Reinsdorf sein 70-jähriges Jubiläum. Im 2. Halbjahr 2019 ist dazu eine Ausstellung im Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, eine „Betriebsveranstaltung“ und eine Ausstellung mit historischer Technik geplant.

Für dieses Jubiläum, insbesondere die Ausstellung im Museum, sucht die Gemeinde Reinsdorf wichtige Zeitzeugen. „Sollten Sie entsprechende Fotoaufnahmen, Fahnen oder anderes historisches Material besitzen, würden wir uns sehr freuen, wenn wir dieses, auch leihweise, zur Verfügung gestellt bekommen würden. Wir wollen die zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ehren, die in diesem Unternehmen tätig waren, Rückschau halten auf gemeinsame Arbeitsjahre und uns an Erlebnisse, Ereignisse und die damaligen Gegebenheiten erinnern“, sagt Steffen Ludwig, Bürgermeister von Reinsdorf.



*Diese Figuren schmückten die Wand im Speisesaal des KfL.  
Foto: Gemeinde Reinsdorf*

Ansprechpartner ist Frau Josie Lörler  
Telefonnummer 0375 27412-40  
E-Mail [oeffentlichkeit@reinsdorf.de](mailto:oeffentlichkeit@reinsdorf.de).

*Katrin Uhlig  
Öffentlichkeitsarbeit*

## Sportlerwahl 2018 Jetzt die beliebtesten Sportler wählen



Alle Einwohner des Landkreises Zwickau sind ganz herzlich eingeladen, an der sechsten Sportlerumfrage als gemeinsame Aktion des Kreissportbundes Zwickau und des Landkreises Zwickau teilzunehmen.

Für das Jahr 2018 sollen die beliebtesten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften der Region gekürt werden. Wie auch in den vorhergehenden Jahren können die Teilnehmer der Sportlerwahl aus drei Kategorien, weiblich, männlich und Mannschaften, bei denen es keine Altersbegrenzung gibt, ihren Favoriten wählen. Eine Vorstellung der Kandidaten sowie die Stimmzettel sind in den Amtsblättern Dezember 2018 sowie Januar 2019 des Landkreises Zwickau zu finden.

Der Stimmzettel muss im Original **bis zum 31. Januar 2019** seinen Weg zum Kreissportbund in die Stiftstraße 11, 08056 Zwickau, gefunden haben. Natürlich besteht auch die Option, auf der Internetseite des Kreissportbundes unter [www.kreissportbund-zwickau.de](http://www.kreissportbund-zwickau.de) seine Wahl zu treffen.

Die Sieger der Sportlerumfrage 2018 werden zum **Sportlerball am 30. März 2019** in der Sachsenlandhalle Glauchau ausgezeichnet.

Bis dahin heißt es aber Stimmen sammeln. Karten für den Sportlerball können übrigens ab sofort in der Geschäftsstelle des Kreissportbundes Zwickau vorbestellt werden.

*Landratsamt, Landkreis Zwickau*



## Termine der Rentenberatung

Um eine wohnortnahe Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung zu gewährleisten, führt der ehrenamtliche Versichertenberater, Karl-Heinz Madlung, regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine finden im Rathaus Kirchberg, Raum 104, 1. Etage statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03761 4212122 oder 0151 41803769 erforderlich. Die nächsten Beratungen sind am 12.02.2019 und am 26.02.2019.

*Karl-Heinz Madlung*  
Versichertenberater

## Blutspende im Februar

Blutspender nehmen insbesondere bei der Behandlung von Patienten mit Krebserkrankungen eine wichtige Rolle ein. Der mit 19 Prozent größte Anteil der aus dem Spenderblut gewonnenen Präparate wird für die Behandlung von Krebserkrankungen eingesetzt. Jeder Blutspender kann also durch sein Engagement schwer kranken Patienten Hoffnung auf Genesung schenken. Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de).

### Blutspendetermin in Ihrer Nähe:

Freitag, 1. Februar 2019, 15.30 - 18.30 Uhr Hartmannsdorf, Depot der FFW, Rothenkirchener Str. 50

*Deutsches Rotes Kreuz*

## Gärten in Kleingartenanlage „Am Amtsgericht“ abzugeben

In der Kleingartenanlage „Am Amtsgericht“ an der Lengenfelder Straße in Kirchberg sind folgende Gärten abzugeben:

- 150 m<sup>2</sup> mit Laube, Strom- und Wasseranschluss, kostenlos
- 220 m<sup>2</sup> als Wiese
- 99 m<sup>2</sup> als Wiese
- 209 m<sup>2</sup> als Wiese

Ansprechpartner: Herr Rosenberger, Telefon 037602 65350 oder Herr Hentschel, Telefon 037602 66272

*Der Vorstand*

## Freier Garten in Saupersdorf

Die Kleingartenanlage Rödelbachtal e. V. hat einen freien Garten zu vergeben. Schauen Sie gern in unserer Gartenanlage in Saupersdorf vorbei und sehen Sie wie schön so eine Oase sein kann. Sie lassen den Alltagstrubel und Stress hinter sich, genießen Ihr eigenes kleines Reich. Dazu jede Menge Spaß mit der gesamten Familie.

Zögern Sie nicht und fragen Sie nach, Telefon 037602 7246.

*Kleingartenanlage Rödelbachtal e. V.*



*Foto: Pixabay*

## Veranstaltungen

### Von Frühlingssehnsucht bis Verbrecherjagd

#### Die neuen Veranstaltungen im Meisterhaus

Als erstes möchte ich allen Leserinnen und Lesern der Kirchberger Bibliothek und den Besuchern des Meisterhauses alles Gute für das neue Jahr wünschen, in dem ich mich auf viele schöne Veranstaltungen mit Ihnen freue.



*In der Ausstellung „Ein Traum vom Frühling“ wird auch dieses Werk der Künstlerin Nadja Martin zu sehen sein.*

*Foto: Reproduktion: Nadja Martin*

Gerade wenn der Winter so manchem von uns zu lange zu dauern beginnt, träumen wir gern schon von wärmeren Zeiten.

Mit der Ausstellung „Ein Traum vom Frühling“ im Meisterhaus gehen wir dieser Sehnsucht nach. Die ausgestellten Werke von Nadja Martin aus Crottendorf lassen uns gleichzeitig die schönen Seiten des Winters noch einmal genießen. In den Acryl- und Öl-Bildern der autodidaktischen Malerin verbindet sich die liebevolle und wertschätzende Sicht auf die uns umgebende Natur mit den Dingen, die wir nur mit dem Herzen sehen. Die Ausstellungseröffnung am Freitag, dem 8. Februar 2019, zu der ich Sie einladen möchte, beginnt um 19 Uhr und wird musikalisch von Kendy John Kretzschmar begleitet. Seine Lieder aus der Garten-Erde-Ton-Tour haben sicher schon einige in der Kirchberger Kulturinsel oder auf einem seiner gut besuchten Konzerte gehört.

Im März dürfen nicht nur Krimifreunde auf eine Lesung mit dem bekannten Leipziger Autor Henner Kotte in der Kirchberger Stadtbibliothek gespannt sein. Als Schriftsteller ist er vielen ein Begriff durch seine True-Crime- sowie Pitavalgeschichten wie „Bonnie und Clyde vom Sachsenplatz“ oder „Russentod in Frauenstein“, in denen er wahren Verbrechen im Raum Sachsen nachspürt.



Autor Henner Kotte liest am 7. März 2019 im Meisterhaus aus seinem Werk „Blutiges Erz“.

Foto: Katrin Klug

Bereits 1997 bekam er den MDR-Literaturpreis für die Kurzgeschichte „Taxi!“, 1998 die Bertelsmann-Förderung, 2001 den „Silbernen Schreibtischtäter“; außerdem hat Henner Kotte seit 2001 eine eigene kriminalliterarische Talkshow, die „Schwarze Serie“ in der Leipziger Moritzbastei.

Erst im letzten Jahr wurden seine Bücher „Dresden - Die 99 besonderen Seiten der Stadt“ und „Leipzig - Die 99 besonderen Seiten der Stadt“ auf der Internationalen Tourismusbörse Berlin in der Kategorie Kartografie-Globen mit dem ITB BuchAward 2018 ausgezeichnet.

Lesen wird er am Donnerstag, dem 7. März 2019 aus seinem Werk „Blutiges Erz“ Kriminalgeschichten aus dem Erzgebirge.

Auch wenn es schaurig sein kann, todernst wird es sicher nicht, denn mit seiner humorvollen Art wird Henner Kotte ebenfalls die eine oder andere Anekdote aus dem Buch „Populäre sächsische Irrtümer“ zum Besten geben. Wir können uns auf einen unterhaltsamen Abend freuen, Beginn ist 19 Uhr.

Karten sind in der Bibliothek oder dem Servicebüro im Rathaus für 8 Euro erhältlich.

Aber nicht nur die Erwachsenen kommen an diesem Tag auf ihre Kosten. Bereits am Vormittag wird der Autor für Klassen aus der Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ aus seinem Buch „Die Zähne vom schwarzen Gruhl“, einem Jugendkrimi, lesen.

Mandy Ehnert, Mitarbeiterin der Bibliothek im Meisterhaus

**Service:** Ausstellung „Ein Traum von Frühling“, Öffnungszeiten: Montag von 13.00 bis 17.30 Uhr und Mittwoch von 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr sowie auf Anfrage, Telefon 037602 763244.

## Familienzentrum/ Mehrgenerationenhaus im „Haus der PARITÄT“



Mehr  
Generationen  
Haus  
Wir leben Zukunft vor



### Veranstaltungen vom 01.02. bis 28.02.2019

#### Beratungsangebote:

**montags 13.30 – 16.00 Uhr:** Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige (durch die Stadtmission Zwickau e. V.)

**montags:** nach Terminvereinbarung Beratung zu Mutter-/Vater-Kind-Kuranträge

**mit Termin:** bieten wir Ihnen Rat u Tipps beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (z. B. Elterngeld, Bafög)

**mit Termin:** können Sie gern unsere Elternberatung nutzen (hier können Themen, wie Fragen zur Entwicklung Ihres Kindes, Fragen zur Erziehung, Vermittlung zu anderen Adressen, eingehend bearbeitet werden)

#### Öffnungszeiten Büro:

Montag	8.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 14.00 Uhr

#### Öffnungszeiten unseres Second Hand Ladens für Kinderartikel

Montag	09.00 – 17.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 13.00 Uhr
Freitag	geschlossen

#### Montag

08.00 – 12.00 Uhr Kinderbetreuung in der Gruppe  
10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1  
13.00 – 17.00 Uhr Kaffeestube  
13.00 – 16.00 Uhr Kinderbetreuung in der Gruppe  
13.30 – 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2  
14.45 – 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3  
17.00 – 18.00 Uhr Yoga

#### Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr Frauentreff  
10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube  
13.30 – 14.30 Uhr Sport der Rheumaliga  
15.00 – 16.00 Uhr Rücken-Fit Ü50  
16.30 – 17.30 Uhr Kinder Zumba ab 5 LJ  
18.00 – 19.00 Uhr Pilates  
19.00 – 20.00 Uhr Zumba  
20.00 – 21.00 Uhr Pilates

#### Mittwoch

09.00 – 12.00 Uhr Flechten mit Peddigrohr

**Donnerstag**

13.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube

09.30 – 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind Treff

14.00 – 16.00 Uhr Seniorennachmittag (ungerade Kalenderwoche)

15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Jung und Alt (gerade Woche)

15.00 – 18.00 Uhr Töpfern (z. Zt. ist der Kurs voll)

18.30 – 20.00 Uhr Qigong

**Freitag**

9.30 – 11.30 Uhr Qi Gong

**Unsere Wandergruppe**

Haben Sie Lust in einer kleinen Gruppe durch die herrliche Kirchberger Umgebung zu wandern? Unsere Wandergruppe, geleitet von Frau Gündel-Büttcher, trifft sich regelmäßig, um gemeinsam die Gegend zu erkunden. Termine und genaue Wanderrouten können Sie direkt bei Frau Gündel-Büttcher unter 037602 65375 erfragen.

**Kreativwerkstatt für Jung & Alt** am 05.02.2019, 16.00 – 18.00 Uhr, mit Kinderbetreuung; Thema: Papierbasteln im Vintage-Style, Teilnehmerbeitrag/Materialkosten: 4 €/Person

Wir bitten um Anmeldung unter 037602 66509 (maximal 10 Teilnehmer)

**Außerdem bieten wir noch:**

- Flexible Kinderbetreuung bei der Tagesmutter nach Absprache
- Kindergeburtstagsfeier nach telefonischer Voranmeldung
- Anmietung von Räumlichkeiten, für verschiedene Festlichkeiten

**Ferien-Freizeit****Montag, 25.02.2019**

09.30 Uhr – 12.00 Uhr Kerzen verzieren

**Dienstag, 26.02.2019**

09.30 Uhr – 12.00 Uhr Schmuck/Schlüsselanhänger selbst herstellen

**Mittwoch, 27.02.2019**

10.00 Uhr – 12.30 Uhr Selfies & Co., Fotos mit dem Smartphone (Apps zur Fotobearbeitung, was muss ich beachten?), ab 12 Jahre, bitte Smartphone mitbringen

**Donnerstag, 28.02.2019**

09.30 Uhr – 12.00 Uhr Ausflug zum „Haus der Entdecker“ nach Reinsdorf (max. 8 Teilnehmer)

**Freitag, 01.03.2019**

10.00 Uhr – 12.30 Uhr Fotosafari durch Kirchberg, ab 12 Jahre, bitte Smartphone mitbringen

Wir bitten um verbindliche Anmeldung per Telefon 037602 66509, Unkostenbeitrag 4,00 Euro/Tag

**Kontakt:**

Bahnhofstr. 19, Kirchberg, Telefon: 66509

## Konzert des Abiturjahrgangs 2019 Es wird legendär!



Es wird legendär, wenn die Schüler der Jahrgangsstufe 12 des CGG am 25. Januar 2019 um 18.30 Uhr im Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg für den Wettstreit „Bitter-Sweet Symphony“ in den Ring des Rundbaus steigen und mit viel Enthusiasmus ihr Team musikalisch verteidigen.

Am Ende liegt es in den Händen des Publikums, wer den Ring als Sieger verlassen wird.

Wir freuen uns auf Sie/Euch und auf einen rockigen, aber auch emotionalen und professionellen Abend.

Der Eintritt ist frei.

*Die Schüler der Jahrgangsstufe 12 des CGG*

*Foto: A. Kühnel*

## Vormerken: Freiwillige Feuerwehr Bärenwalde feiert 155-jähriges Bestehen



*Oliver Freitag, Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Bärenwalde. Foto: Privat*

Die Freiwillige Feuerwehr Bärenwalde begeht am 29. und 30. Juni 2019 mit einem Fest ihr 155-jähriges Bestehen. Ich möchte Sie bereits jetzt recht herzlich einladen, dieses Festwochenende zusammen mit uns zu begehen. Am Samstag, den 29. Juni von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr wird rund um unser Depot, das Festzelt und das ehemalige Bahngelände ein buntes Treiben herrschen, bei dem sicherlich für jeden etwas dabei sein wird. Was genau, verrate ich noch nicht. Packen Sie einfach Ihre Lieben ein und kommen Sie vorbei. Abends ab

20.00 Uhr laden wir dann zum Tanz in unser Festzelt, mit DJ und feinstem Rock'n'Roll der Band Cashley aus Berlin. Am Sonntag starten wir ab 10.00 Uhr für geladene Gäste mit der Festsitzung und einem gemütlichen Ausklang ab etwa 12.00 Uhr für jedermann.

Merken Sie sich das Datum schon einmal gut vor, kommen Sie vorbei und verbringen Sie zusammen mit uns ein schönes Wochenende. Wir freuen uns bereits jetzt auf Sie und das Fest.

*Oliver Freitag,  
Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Bärenwalde*



## Veranstaltungskalender für Januar/Februar



Die Autorin *Andrea Kreher* liest am 26.01.2019 im Café Marie aus ihrem Buch „Wenn das Leben den Plan ändert“. Foto: Verlag

### 25.01.2019

18.30 Uhr Konzert des Abiturjahrgangs 2019 im Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg. Der Eintritt ist frei.

### 26.01.2019

17.00 Uhr Lesung mit der Stollberger Autorin Angela Kreher aus ihrem Buch „Wenn das Leben den Plan ändert“ im Café Marie in Kirchberg. Wie entscheidet sich eine werdende Mutter, die erfährt, dass ihr Kind mit einer geistigen Behinderung auf die Welt kommen wird. Einlass ab 16.00 Uhr, Eintritt: 7 Euro. Bitte Plätze reservieren, Telefon: 037602 181750.

### 03.02.2019

10.00 – 18.00 Uhr 14. Dampfmaschinenausstellung im Feuerwehrhaus und in der alten Schule in Niedercrinitz; Ausstellung von Dampfmaschinen, historischem Spielzeug und Puppenstuben, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Niedercrinitz und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld.

### 08.02.2019

19.00 Uhr Ausstellungseröffnung „Ein Traum von Frühling“ im Meisterhaus Kirchberg. Musikalisch begleitet von Kendy John Kretschmar. Die Ausstellung geht bis zum 21.03.2019. Öffnungszeiten: Montag, 13.00 – 17.30 Uhr und Mittwoch, 10.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr sowie auf Anfrage unter Tel. 037602 763244. Eintritt frei.

### 09.02.2019

19.00 Uhr Mitteldeutsches Taschenorchester im Café Marie, Kirchberg. Gute Musik mit einer Mischung aus bekannten Songs von Rock über Country bis Folk und mit vielen Überraschungen aus der Singer-Songwriter-Szene; Einlass ab 18.00 Uhr; Eintritt: 16 Euro, ermäßigt: 4 Euro. Karten im Laden „Licht ins Leben“, Altmarkt 20 oder unter 01512 6071714.

### 09.02.2019

19.30 Uhr „Verlorene Heimat“, Musik aus den Nachfolgerstaaten der KuK-Monarchie in der alten Stadtkirche St. Katharinen Burkersdorf; Geza Bartha (Neue Lausitzer Philharmonie) – Klarinette, Tibor Gyenge (Staatskapelle Dresden) – Violine, Andreas Hecker (Dresden) – Klavier

### 09.02.2019

20.00 Uhr Kirchberger Winternacht mit der Band Rockpirat. Das Winter-Tanz-Event im beheizten Festzelt auf dem Festplatz in Kirchberg, Eintritt: 10 Euro (eventuell zzgl. Vorverkaufsgeld) Telefon: 037602 673955.

### 13.02.2019

16.00 Uhr „Süßes zum Valentinstag“ in Kirchberg; Dauer: ca. 3 Stunden (9,90 €/Teilnehmer). Wir backen kleine Petit-Fours. Es sind nur noch wenige Plätze frei! Anmeldung erforderlich (im Küchenstudio oder unter <https://nplan-kuechen.de>); Veranstalter: nplan-Küchen, Telefon 037602 767997, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg

### 16.02.2019

19.30 Uhr Isabel Cortez & Masa Zehnter - akustisches Cover-Duo. Konzert im Kulturcafé Kirchberg. Interpretationen bekannter oder auch längst vergessen geglaubter Melodien. Eintritt 10 Euro. Kartenreservierung unter 0172 3701821.

### 01.03.2019

19.00 Uhr Cunersdorf Helau. Freuen Sie sich auf ein närrisches Vergnügen in Cunersdorf unter dem Motto: Die Cunersdorfer haben Glück, die Schule kommt ins Dorf zurück. Für die Abendveranstaltung sind noch Karten erhältlich, Telefon 0176 34903477 (Franziska Ahnis) oder 0152 23091803 (Corina Dehn).

### 02.03.2019

19.00 Uhr Livemusik mit der Band Kreuzschnabel aus Schönheide im Café Marie, Kirchberg. Musik von Folk bis Rock. Einlass ab 18.00 Uhr; Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 4 Euro; Karten im Laden „Licht ins Leben“, Altmarkt 20 oder unter 01512 6071714.

### 03.03.2019

15.30 Uhr Gemütlicher musikalischer Liedernachmittag mit Mandy Richter, Gesang und instrumentaler Begleitung im Café Marie, Kirchberg. Einlass ab 15.00 Uhr; Eintritt: 12 Euro (im Preis enthalten: Eintritt, Kaffee + Kuchen); Karten im Laden „Licht ins Leben“, Altmarkt 20/oder unter 01512 6071714.

Sollten Sie (Vereinsmitglied, Gewerbetreibender, etc.) auch öffentliche Veranstaltungen planen und möchten, dass diese im Veranstaltungskalender veröffentlicht werden, können Sie dies gern per E-Mail an [uhlig@kirchberg.de](mailto:uhlig@kirchberg.de) oder telefonisch unter 037602 83100 mitteilen.

*Katrin Uhlig,  
Öffentlichkeitsarbeit*



## Kirchliche Nachrichten

### Röm.-kath. Pfarrei, Kirchberg

#### Sonntag

9.00 Uhr Hl. Messe

#### Mittwoch

17.00 Uhr ungerade KW Hl. Messe, gerade KW Rosenkranzgebet

**Kontakt:** Röm.-kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“, Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI,

Tel. 0160 91237718

Kaplan: Pater Sebastian Büning OMI, Tel. 0151 22239850

E-Mail: info@mkdf-k.de

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.mkdf-k.de](http://www.mkdf-k.de).

### Ev.-Lutherische Kirchgemeinde Kirchberg und Burkersdorf

#### Donnerstag, 24.01.2019

08.30 Uhr Muttitreff  
15.00 Uhr Krabbelkreis  
19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf  
19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

#### Freitag, 25.01.2019

16.30 Uhr Schnitzkreis  
18.00 Uhr Junge Gemeinde  
19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

#### Sonntag, 27.01.2019, Letzter Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst in St. Katharinen Burkersdorf

#### Dienstag, 29.01.2019

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee  
15.00 Uhr Krümelkreis

#### Donnerstag, 31.01.2019

08.30 Uhr Muttitreff  
19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf  
19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

#### Freitag, 01.02.2019

16.30 Uhr Schnitzkreis  
18.00 Uhr Junge Gemeinde  
19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

#### Samstag, 02.02.2019

19.30 Uhr Kabarett im Pfarrsaal

#### Sonntag, 03.02.2019, 5. Sonntag vor der Passionszeit

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

#### Montag, 04.02.2019

19.30 Uhr Kirchenchor

#### Dienstag, 05.02.2019

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee  
15.00 Uhr Krümelkreis  
19.30 Uhr Kirchenvorstand

#### Mittwoch, 06.02.2019

09.30 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Borberg

#### Donnerstag, 07.02.2019

08.30 Uhr Muttitreff  
10.30 Uhr Bibelstunde Pflegeheim am Pfarrwald  
15.00 Uhr Krabbelkreis  
19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf  
19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

#### Freitag, 08.02.2019

15.30 Uhr Bibelstunde in der Goethestraße 7  
16.30 Uhr Schnitzkreis  
18.00 Uhr Junge Gemeinde  
19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

#### Samstag, 09.02.2019

9.30 Uhr LobPreisChor-Probe

#### Sonntag, 10.02.2019, 4. Sonntag vor der Passionszeit

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

14.00 Uhr Gottesdienst in St. Katharinen Burkersdorf - Taufgottesdienst

#### Montag, 11.02.2019

19.30 Uhr Kirchenchor

#### Dienstag, 12.02.2019

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee  
15.00 Uhr Krümelkreis  
19.00 Uhr Gebet für die Stadt in St. Katharinen Burkersdorf

#### Mittwoch, 13.02.2019

15.00 Uhr Frauendienst  
19.30 Uhr Bibelstunde in Leutersbach  
19.30 Uhr Ökumenischer Vorbereitungskreis für den Frauenweltgebetstag

#### Donnerstag, 14.02.2019

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf  
19.30 Uhr Sitzung der Kirchenvorstände der Region  
19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

#### Freitag, 15.02.2019

16.30 Uhr Schnitzkreis  
18.00 Uhr Junge Gemeinde  
19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

#### Sonntag, 17.02.2019, Septuagesimä

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg mit den Konfirmandengruppen, Kindergottesdienst

#### Montag, 18.02.2019

19.30 Uhr Kirchenchor

#### Sonntag, 24.02.2019, Sexagesimä

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800 1110111 oder 0800 1110222 (zum Nulltarif) erreichbar.

Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wenn dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist und Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 7176).

#### Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr

Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr



Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr  
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

**Kontakt:** St. Margarethenkirche Kirchberg & St. Katharinen Burkersdorf, Ev.-Luth. Pfarramt, Kirchplatz 9, 08107 Kirchberg

## Ev.-Lutherische Marien- kirchgemeinde Stangengrün

**Sonntag, 27.01.2019**

08.45 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 03.02.2019**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 10.02.2019**

08.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**Sonntag, 17.02.2019**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 24.02.2019**

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in Obercrinitz

**Kontakt:** Pfarramt, Hirschfelder Straße 54, 08107 Kirchberg, OT Stangengrün, Telefon: 037606 37775

## Evang.-methodistische Kirche Kirchberg

**Sonntag, 27.01.2019**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf; anschließend Kirchenkaffee

**Mittwoch, 30.01.2019**

19.00 Uhr Bibelgespräch Hartmannsdorf

**Samstag, 02.02.2019**

09.30 Uhr Kindertreff in Wilkau-Haßlau

**Sonntag, 03.02.2019**

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf

**Sonntag, 10.02.2019**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf, anschließend Kirchenkaffee

**Dienstag, 12.02.2019**

18.00 Uhr an(ge)dacht im Cafe Marie Kirchberg, „Himmel, Herrgott, Sakrament“ - Auftreten statt Austreten. Lesung aus dem Buch von Rainer M. Schießler (Stadtpfarrer in München)

**Sonntag, 17.02.2019**

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf

**Mittwoch, 20.02.2019**

14.30 Uhr Seniorennachmittag in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau

**Sonntag, 24.02.2019**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf, anschließend Kirchenkaffee

dienstags 19.00 Blaukreuzkreis in der Brüdergemeinde Kirchberg

donnerstags 19.45 Bibelgespräch in Burkersdorf

**Kontakt:** Evangelisch-methodistische Kirche Kirchberg, Pastor Lutz Brückner, Hermannstr. 17, 08064 Zwickau, 0375 21437206, lutz.brueckner@emk.de

## Ev.-Freikirchliche Gemeinde – Kirchberg

**Dienstag:**

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

**Mittwoch:**

19.30 Uhr Bibelgespräch „Der rote Faden“  
Gebetsgemeinschaft (außer 13.02.)

**Freitag:**

16.30 Uhr Kids-Treff (außer Ferien)

19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferien)

**Samstag:**

19.30 Uhr Jugendstunde

**Sonntag:**

10.15 Uhr Predigtgottesdienst

10.15 Uhr Kinderstunde

Alle 2 Wochen Mittwoch um 9.00 Uhr: Mutti-Kind-Kreis (gerade KWs)

**Kontakt:** Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8, Kirchberg

Aktuelle Infos: [www.efg-kirchberg.de](http://www.efg-kirchberg.de)

## Ev.-Freikirchliche Gemeinde – Wolfersgrün

**Dienstag**

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

**Sonntag**

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

jeden 1., 3. und 5. So. mit Mahlfeier

**Kontakt:** Brüdergemeinde, Dorfstraße 24, Kirchberg OT Wolfersgrün

## Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

**Sonntag, 03.02.2019**

10.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

**Sonntag, 10.02.2019**

10.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

**Sonntag, 17.02.2019**

10.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

**Sonntag, 24.02.2019**

10.30 Uhr Gottesdienst in Wolfersgrün

**Bitte aktuelle Aushänge in der Kirchgemeinde beachten!**